

Orchideen auf dem Bürvenicher Berg und Bürvenicher Bachtal

Sehr geehrte Gäste der Schutzgebiete Bürvenicher Berg und Bürvenicher Bachtal,

in den kommenden Wochen beginnt die Blüte der lokalen Orchideen.

In 2024 wurden die weiter unten abgebildeten sechs Orchideenarten unmittelbar an den Wanderwegen der Schutzgebiete gefunden.

Halten Sie beim Wandern einfach Ausschau nach den sehr seltenen, und hier doch oft vorkommenden Pflanzen.

Bleiben Sie bitte auf den Wanderwegen und schützen den wertvollen Kalkmagerrasen.

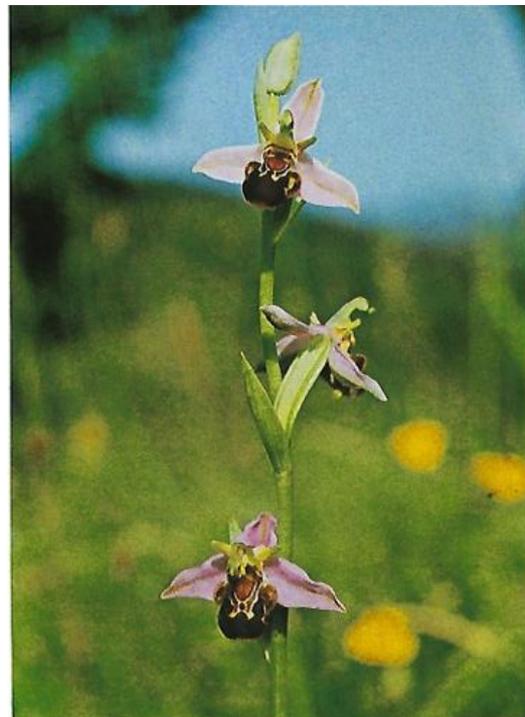
Hinterlassen Sie die Schutzgebiete bitte so wie Sie sie vorzufinden möchten.

Die ehrenamtlichen Betreuer des gesamten Schutzgebietes Bürvenicher Berg und Bürvenicher Bachtal.

Die Bilder und Beschreibungen sind dem Buch „Geschützte Pflanzen im Rheinland“ von Professor Wilhelm Meyer und Professor Wolfgang Schumacher, Rheinland Verlag GmbH, Köln, 1978 entnommen.



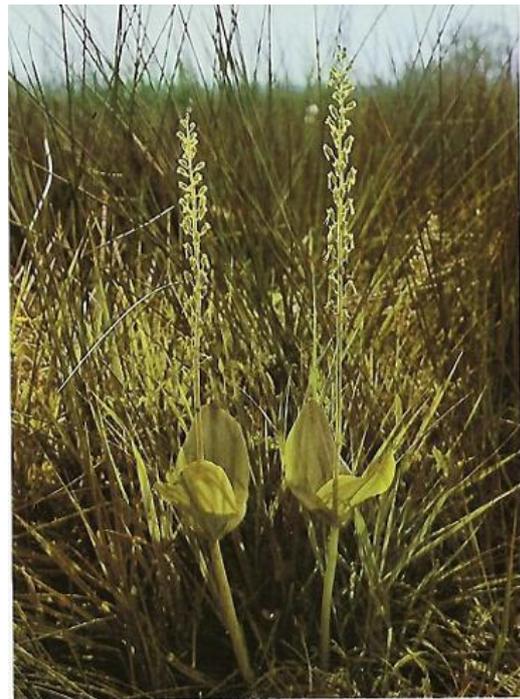
Weißes Waldvögelein (*Cephalanthera damasonium*) ●● 2/3
Familie der Knabenkrautgewächse (Orchidaceae)
20–50 cm hohe, ausdauernde Pflanze.
Blütezeit: Mai – Juni.
Standort: Buchen- und Eichen-Mischwälder auf meist kalkhaltigen Böden.
Verbreitung: submediterran - subatlantisch.
Vorkommen: Eifel (bes. Kalkeifel), Saargebiet, Westerwald und Siebengebirge, Rheintal, Bergisches Land; gebietsweise häufiger, sonst zerstreut – selten.



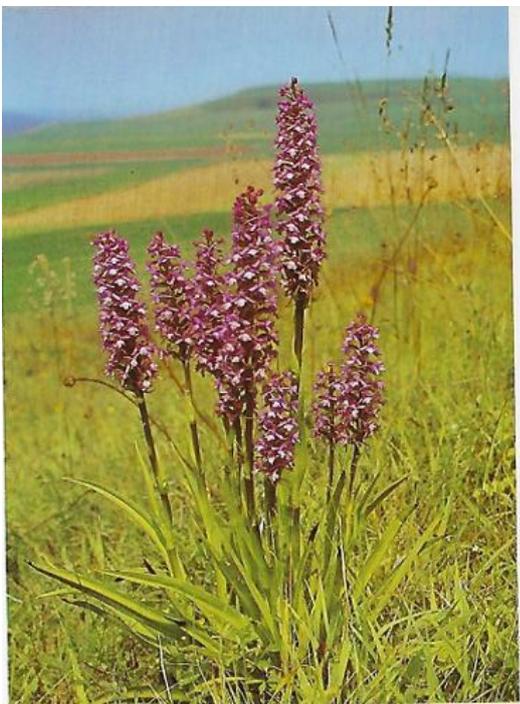
Bienen-Ragwurz (*Ophrys apifera*) ●●* 1
Familie der Knabenkrautgewächse (Orchidaceae)
15–40 cm hohe, ausdauernde Pflanze.
Blütezeit: Juni – Juli.
Standort: Kalkmagerrasen, lichte Gebüsche; auf kalkreichen, humosen, nicht zu trockenen Böden.
Verbreitung: submediterran (-subatlantisch).
Vorkommen: Eifel (Kalkgebiete) und Saargebiet; selten – sehr selten.



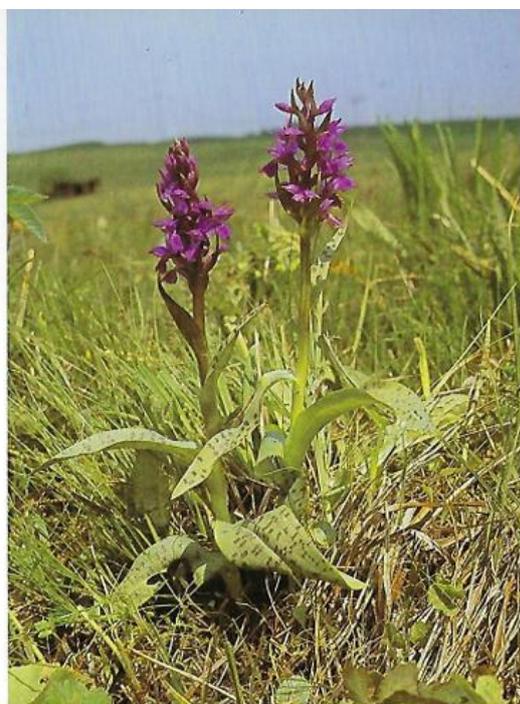
Hängender Mensch, Ohnsporn (*Aceras anthropophorum*) * 1/2
 Familie der Knabenkrautgewächse (Orchidaceae)
 15–50 cm hohe, ausdauernde Pflanze.
Blütezeit: Mai – Juni.
Standort: Kalkmagerrasen, lichte Gebüsche; auf kalkreichen, humosen, nicht zu trockenen Böden.
Verbreitung: submediterranean (-atlantisch).
Vorkommen: Eifel (bes. Kalkgebiete), Saargebiet, Rheintal; selten.



Großes Zweiblatt (*Listera ovata*) 1/2
 Familie der Knabenkrautgewächse (Orchidaceae)
 20–50 cm hohe, ausdauernde Pflanze.
Blütezeit: Mai – Juli.
Standort: Laubmisch- und Auenwälder, Gebüsche, Kalkmagerrasen, Bergwiesen und Kalksümpfe; auf frischen – mäßig trockenen, nährstoff- und basenreichen Böden.
Verbreitung: eurasiatisch (subozeanisch) – submediterranean.
Vorkommen: im gesamten Rheinland; zerstreut – häufig.



Große Händelwurz (*Gymnadenia conopsea*) ◊ 1/2
 Familie der Knabenkrautgewächse (Orchidaceae)
 20–60 cm hohe, ausdauernde Pflanze.
Blütezeit: Juni – Juli.
Standort: Kalkmagerrasen, lichte Gebüsche, Kalksümpfe und -flachmoore; auf trockenen – feuchten, meist kalkhaltigen Böden.
Verbreitung: nordisch – eurasiatisch.
Vorkommen: Eifel, Saargebiet, Siebengebirge, Westerwald, Bergisches Land, Niederrhein, Bucht; zerstreut – selten.



Breitblättriges Knabenkraut (*Dactylorhiza majalis*) ◊* 1/2
 Familie der Knabenkrautgewächse (Orchidaceae)
 15–40 cm hohe, ausdauernde Pflanze; Blätter gefleckt.
Blütezeit: Mai – Juni.
Standort: Feucht- und Naßwiesen, Flachmoore und Kalksümpfe; auf nährstoff- und basenreichen, kalkhaltigen – kalkarmen Böden.
Verbreitung: eurasiatisch subozeanisch.
Vorkommen: nahezu im gesamten Rheinland, gebietsweise jedoch stark zurückgegangen; zerstreut – selten.